**Bruno Spengler siegt zum vierten Mal auf dem Norisring**

**Endlich wieder ein Erfolgserlebnis für Bruno Spengler. Der BMW-Pilot gewann am Samstag auf dem Norisring den ersten Lauf des Rennwochenendes und beendete mit seinem vierten Triumph in Nürnberg vier sieglose Jahre in der wohl populärsten internationalen Tourenwagenserie. Sein Markenkollege Maxime Martin machte als Zweiter den BMW-Doppelsieg perfekt, Mattias Ekström (Audi) übernahm mit Platz drei die Führung in der Gesamtwertung. Der Regenreifen und der Slick des exklusiven DTM-Partners Hankook lieferten den Fahrern sowohl auf nasser als auch auf trockener Fahrbahn viel Grip auf dem einzigen Stadtkurs in Deutschland.**

***Nürnberg/Deutschland, 1. Juli 2017*** – Wie sooft in der Vergangenheit spielte am Norisring das Wetter eine große Rolle. Kurz vor dem ersten Lauf des DTM-Wochenendes in Nürnberg gab es am Samstag starke Niederschläge, so dass alle Fahrer mit dem Regenreifen von Premium-Hersteller Hankook in das Rennen gingen. Bruno Spengler, der Dritte des Zeittrainings, setzte sich mit einem Blitzstart sofort an die Spitze und gab diese Führung nicht mehr ab. Der BMW-Pilot wechselte bei abtrocknender Fahrbahn in Runde 23 auf den Hankook Slick und feierte nach 61 Umläufen den 15. Erfolg seiner DTM-Karriere.

Pole-Setter Maxime Martin (BMW) verlor beim Start mehrere Plätze, kämpfte sich jedoch wieder nach vorn und belegte Rang zwei. Audi-Pilot Mattias Ekström, als Sechster ins Rennen gegangen, wurde Dritter und übernahm mit diesem Podiumsplatz die Führung in der Gesamtwertung vor seinem Markenkollegen René Rast. Der bisherige Spitzenreiter überfuhr bei der Boxenausfahrt die gelbe Linie und kam nach der dafür verhängten Durchfahrtsstrafe als Zwölfter nicht in die Punkte. Bester Mercedes Benz-Pilot war Edoardo Mortara als Achter.

Zu Beginn des Rennens kam der Regenreifen des exklusiven DTM-Partners Hankook zum Einsatz und verlieh den Fahrern mit seinem hohen Grip-Niveau auch auf nasser Fahrbahn viel Sicherheit. Bei abtrocknender Strecke wechselten die Piloten ab Runde 18 auf den Slick *Ventus Race*, der auf dem engen Stadtkurs auch auf den feuchten Abschnitten mit viel Traktion überzeugte. Manfred Sandbichler, Hankook Motorsport Direktor Europa: „Die Zuschauer haben wieder einen tollen DTM-Lauf auf dem Norisring gesehen. Bruno Spengler hat sowohl auf nasser als auch auf trockener Strecke ein perfektes Rennen gemacht und einen souveränen Sieg eingefahren. Ein großes Kompliment geht aber an alle Fahrer, die bei diesen schwierigen Bedingungen Motorsport vom Feinsten gezeigt haben. Der Regenreifen und der Slick von Hankook haben eine überzeugende Performance abgeliefert und mit dazu beigetragen, dass die Fans hier auf dem einzigen Stadtkurs in Deutschland einen tollen Rennnachmittag erlebt haben.“

**Bruno Spengler (BMW):** „Heute waren die Reifen entscheidend. Zu Beginn des Rennens stand viel Wasser auf der Strecke, die Regenreifen von Hankook haben aber sehr schnell die ideale Temperatur erreicht und ich bin dadurch sofort in meinen Rhythmus gekommen. Mit den Slicks hat es auf der feuchten Fahrbahn etwas gedauert, bis der Reifen auf die optimale Arbeitstemperatur gekommen ist. Deshalb bin ich zunächst etwas vorsichtiger gefahren, denn auf dem Norisring darf man sich keinen Fehler erlauben. Aber danach war der Hankook Rennreifen super konstant bis zum Schluss.“

**Maxime Martin (BMW):** „Der Hankook Regenreifen hat sehr gut funktioniert und wir haben ihn sehr schnell zum Arbeiten gebracht. Genau im richtigen Moment kam dann der Wechsel auf den Slick, der ebenfalls gut war. Ich habe Bremsen und Reifen gegen Ende des Rennens geschont, konnte aber trotzdem Mattias hinter mir halten. Ich bin über Platz zwei sehr glücklich.“

**Mattias Ekström (Audi):** „Ich war sehr schnell unterwegs, das Auto funktionierte gut und ich konnte mich von Startplatz sechs nach vorne arbeiten. Leider ist es mir nicht gelungen, Maxime zu überholen. Sowohl der Hankook Regenreifen als auch der Slick haben super funktioniert.“

**Edoardo Mortara (Mercedes-Benz):** „Hier am Norisring ist der Reifenverschleiß im Gegensatz zu anderen DTM-Strecken eher gering. Mit dem Rennreifen von Hankook gab es überhaupt keine Probleme, sie funktionierten sehr gut.“

|  |
| --- |
| **Contact:****Hankook Tire Europe GmbH |** Corporate Communications Europe/CIS **|** Siemensstr. 14, 63263 Neu-Isenburg **|** Germany |
| **Anna Magdalena Pasternak**PR ManagerTel.: +49 (0) 6102 8149 – 173a.pasternak@hankookreifen.de**Sven Kaatz**Media RelationsTel: +49 (0) 171 8609730sk@9pm-media.com | **Yara Willems**Public RelationsTel.: +49 (0) 6102 8149 – 172y.willems@hankookreifen.de |  |  |